



Verdiente Umarmung: Jens Petring (Sande, rechts) nimmt die Gratulation von Mannschaftsführer Christian Flesch entgegen. Fotos/Montage: AK

# Traumstart für Sande

Tennis-Winterrunde: Verbandsliga-Aufsteiger schlägt Siedlinghausen mit 5:1

Kreis Paderborn (AK). Mit unterschiedlichem Erfolg sind die Tennisteamer aus dem Kreis Paderborn in die Tennis-Verbandsliga der Winterrunde gestartet.

Die Damen des TC Rot-Weiß Salzkotten spielten 3:3 (2:2) gegen den TC Union Münster II. Bei den Herren 30 unterlagen der TC GW Paderborn in Bochum-Werne 1:5 (0:4), der TC RW Salzkotten kam beim VfL Tennis Kamen zu einem 3:3 (2:2). Die Herren 40 der SV BW Sande TA gewannen 5:1 (4:0) gegen den TC RW Siedlinghausen, der Paderborner TC Blau-Rot siegte beim TSC RW Mettingen 6:0.

Ganz eng war die Begegnung zwischen den Sälzer Damen und dem Gast aus Münster. Unangefochtene Zweisatzerfolge gelangen Francesca Söbke und Natascha Pache. Ines Figge musste dagegen ihrer Gegnerin nach ebenfalls zwei Durchgängen gratulieren. Die Niederlage nach drei Durchgängen von Lisa Halfmann im Spitzeneinzel ergab den 2:2-Gleichstand nach den Einzeln mit dem Vorteil eines mehr gewonnenen Satzes für Rot-Weiß. Das Unentschieden und der knappe Satzvorteil hatten auch nach den beiden Doppeln Bestand,

weil Söbke/Pache nach zwei Sätzen gewannen, Halfmann/Ines Figge nach zwei Sätzen unterlagen. Teammanager Dirk Bachem war mit den Leistungen der Damen und mit dem Ergebnis zufrieden: »Das war ein positiver Start, alle haben gut gespielt.«

Ein Fehlstart unterlief den Herren 30 des TC Grün-Weiß Paderborn bei der deutlichen Niederlage in Bochum-Werne. Bereits nach den vier Einzeln waren Mannschaftsführer Jens Himmelmann und seine Teamkollegen aussichtslos ins Hintertreffen geraten. Die beiden einzigen Satzgewinne gelangen dem Doppel Himmelmann/Hendrik Asshauer, das nach zwei Durchgängen den Ehrenpunkt markierte.

Die neu formierten Herren 30 des TC Rot-Weiß Salzkotten errangen in Kamen eine Punkteteilung. Teamkapitän Christian Hübscher gewann sein Einzel glatt, Rouven Marxcord profitierte von der verletzungsbedingten Aufgabe seines Gegenübers. Die Gastgeber mussten aufgrund fehlenden Ersatzes auch ein Doppel kampflos abgeben. Unter dem Strich entschied Salzkotten beim 3:3 den direkten Vergleich für sich, da Marathonmann Michael Vrban sein Einzel erst nach einem Champions-Tiebreak (11:13) verlor.

Eine tolle Allzeitpremiere in der Verbandsliga feierten am Samstag die Herren 40 der Tennisabteilung des SV BW Sande. »Der erste Sieg für den Klassenerhalt«, konstatierte BW-Mannschaftsführer Christian Flesch nach dem 5:1 (4:0) über Siedlinghausen, »das war eine tolle Mannschaftsleistung«. Flesch und Michael Scholz gewannen in der Tennishalle in Elsen ihre Einzel sicher nach zwei Durchgängen, Dr. Georg Molinski nach Champions-Tiebreak. Den Gesamterfolg brachte Jens Petring bereits vor den Doppeln unter Dach und Fach. In einem verbissenen geführten Grundlinienduell mit langen Ballwechsellern rang die Sander Nummer drei mit einer Energieleistung ihren Kontrahent auf der anderen Seite des Netzes trotz Krämpfen und einem anfänglichen Rückstand im Champions-Tiebreak 6:3, 4:6 und 10:8 nieder. Als Belohnung durfte Petring nach dem Matchball die herzlichen Gratulationen seiner Teamkollegen so richtig genießen und sich in den nachfolgenden Doppeln eine Spielpause gönnen. Das Doppel Dr. Molinski/Flesch erhöhte zum 5:1-Endstand.

Noch besser machten es die Herren 40 des Paderborner TC Blau-Rot. Der Aufstiegsfavorit setzte sich in Mettingen mühelos durch und fuhr das erste von vier notwendigen Erfolgserlebnissen auf dem Weg in die Westfalenliga ein. Einzig Yves Stahl erwischte im Einzel einen weniger guten Start und musste in ein 6:7 einwilligen. Doch in der Folge drehte Stahl das Match, gewann Satz zwei 6:4 und den Champions-Tiebreak 10:8. Seine Teamkollegen Dirk Lehnen, Boris Kuni und Frank Epping hatten alle-

samt keine Mühe und gewannen ihre Soli glatt nach jeweils zwei Durchgängen. Das Doppel Lehnen/Dr. Tobias Senn legte den fünften Matchgewinn nach, Punkt sechs ging kampflos

an die Kombination Epping/Stahl. Nach dem gelungenen Saisonbeginn belegen die beiden Herren40-Teams aus dem Kreis Paderborn in ihrer Verbandsliga-Gruppe die Plätze eins (Paderborn) und zwei. Die Damen 2 des TC Rot-Weiß Salzkotten unterlagen am zweiten Spieltag der Ostwestfalenliga beim starken TC Rödinghausen II mit 0:6 und bleiben mit 0:4 Punkten Tabellenschlusslicht.

»Der erste Sieg für den Klassenerhalt, das war eine ganz tolle Mannschaftsleistung.«  
Christian Flesch